

VORSICHT BEIM BETRETEN VON EISFLÄCHEN

Jeden Winter brechen Kinder und Erwachsene auf Eisflächen ein. Eine Person kann sich dann in der Regel nur drei Minuten über Wasser halten.

SO KÖNNEN SIE VORBEUGEN:

- Achten Sie auf Verbotsschilder und beachten Sie Warnung in den Medien.
- Schätzen Sie vor Betreten der Eisfläche die Tragfähigkeit ab. Die Stärke der Eisdecke sollte mindestens 10 cm betragen.
- Besondere Vorsicht ist geboten an Brückenpfeilern, Schilf und ähnlichen Objekten, die das Eis durchbrechen und an Zu- und Abflüssen.
- Lassen Sie Kinder eine Eisfläche nicht unbeaufsichtigt betreten.
- Tauwetter kann die Tragfähigkeit des Eises schnell beeinträchtigen.
- Gehen Sie nie auf Eisflächen von fließenden Gewässern.
- Wasserflecken und Verfärbungen können Hinweise auf brüchige Stellen sein.

SO KÖNNEN SIE HELFEN:

- Die Hilfe muss schnell, aber überlegt erfolgen
- Alarmieren Sie sofort die Feuerwehr. Der richtige Notruf: 122
- Nähern Sie sich dem Eingebrochenen liegend, mit einer möglichst großen Auflagefläche. Am besten mit einer Leiter oder einem Brett.
- Vorsicht: An der Einbruchsstelle ist das Eis - auch für Sie - sehr brüchig.
- Reichen Sie eingebrochenen Personen Rettungsgeräte oder andere Gegenstände (z. B. Kleidungsstücke, Stangen, Abschleppseil usw.).
- Niemals in das Wasser eintauchen um Personen zu suchen. Solche Rettungsaktionen sollten der Feuerwehr überlassen werden.
- Nach erfolgter Rettung "Erste Hilfe" leisten und unterkühlte Menschen nach Möglichkeit in einen Raum bringen, Kleidung entfernen und in Decken einhüllen.